

## **Bericht des Aufsichtsrates**

Bericht des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2022 der informica real invest AG, Reichenberg („Gesellschaft“), an die Hauptversammlung der Gesellschaft.

## **Überwachung der Geschäftsführung und Zusammenarbeit mit dem Vorstand**

Der Aufsichtsrat nahm im Berichtszeitraum die ihm nach Gesetz und Satzung obliegenden Beratungs- und Kontrollaufgaben wahr. Er überwachte den Vorstand bei der Leitung des Unternehmens und begleitete beratend die Geschäftsführung der Gesellschaft. Eine unmittelbare Einbindung des Aufsichtsrates erfolgte bei Entscheidungen von grundsätzlichem Belang.

Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat regelmäßig, zeitnah und ausführlich über alle die Geschäfte der Gesellschaft betreffenden Themen. Dies betraf neben der Entwicklung der Gesellschaft insbesondere die Entscheidung über ausstehende Investitionsprojekte sowie Beteiligungen. Er erläuterte darüber hinaus in den jeweiligen Aufsichtsratsitzungen alle wichtigen, aktuellen Geschäftsvorgänge anhand von Berichten.

Der Aufsichtsratsvorsitzende ließ sich über wesentliche Geschäftsvorfälle regelmäßig auch außerhalb der Aufsichtsratsitzungen vom Vorstand informieren.

Zu den Berichten und Beschlussvorschlägen des Vorstandes gab der Aufsichtsrat nach gründlicher Prüfung und Beratung sein Votum ab, soweit die Zustimmung nach gesetzlichen und satzungsgemäßen Bestimmungen erforderlich war.

## **Aufsichtsrat und Sitzungen**

Im Geschäftsjahr 2022 haben neben dem laufenden Austausch zwischen Vorstand und Aufsichtsrat fünf Sitzungen, davon drei in Form von Videokonferenzen, stattgefunden. Wiederkehrende Themen waren die aktuelle Geschäftsentwicklung und die Geschäftspolitik, insbesondere Finanz-, Liquiditäts-, Investitions- und Personalplanung, sowie die Rentabilität des Eigenkapitals, Umsatz und die Lage der Gesellschaft.

## **Beratungen und Beschlussfassungen**

Am 23.02.2022 hat der Aufsichtsrat in einer per Videokonferenz geführten Aufsichtsratssitzung über die Neugründung von drei mehrheitlich gehaltenen Projektgesellschaften und den jeweils vorgesehenen Investitionen berichtet.

Außerdem wurde umfangreich über den Stand der laufenden Projektentwicklungen und den als Finanzinvestition gehaltenen Immobilienbestand berichtet.

Am 20.04.2022 fand eine weitere per Videokonferenz geführte Aufsichtsratssitzung statt, in der die laufenden Projektentwicklungen mit den nötigen Investitionen im

laufenden Geschäftsjahr besprochen und durch den Aufsichtsrat genehmigt wurden. Weiter wurden die finalen Bewertungen des Immobilienbestandes vorgenommen, die im freiwillig erstellten IFRS-Konzernabschluss per 31.12.2021 aufzunehmen sind.

In der Präsenzsitzung des Aufsichtsrats vom 22.06.2022, in der insbesondere über die aktuelle Geschäftsentwicklung und finanzielle Situation der Gesellschaft beraten wurde, erfolgte ein Bericht des Vorstands über die Gesellschafterversammlungen der Tochtergesellschaften und der eingegangenen Joint Ventures über das abgelaufene Geschäftsjahr. Weiter wurden durch den Aufsichtsrat die Jahresabschlüsse der informica real invest AG, der informica REIT AG und der informica Beteiligungs AG zum 31.12.2021 festgestellt und der Konzernabschluss nebst Konzernlagebericht zum 31.12.2021 der Gesellschaft gebilligt.

Des Weiteren wurde intensiv über die anstehende Hauptversammlung für das Geschäftsjahr 2021 diskutiert. Unter anderem über die Möglichkeit einer Ausschüttung von 0,40 EUR je dividendenberechtigte Aktie.

Weiteres Thema war in Anbetracht der anhaltenden Pandemie die Durchführung der anstehenden Hauptversammlung. Der Aufsichtsrat stimmte der Entscheidung des Vorstands, diese wie im Vorjahr virtuell durchzuführen, zu.

In der am 13.07.2022 per Videokonferenz durchgeführten Aufsichtsratssitzung wurden zusammen mit dem Vorstand die Tagesordnungspunkte für die anstehende Hauptversammlung mit den jeweiligen Beschlussvorschlägen diskutiert. Der Aufsichtsrat hat der HV-Einladung und den Beschlussvorlagen, sowie den vom Vorstand getroffenen Entscheidungen hinsichtlich der Ausgestaltung der Aktionärsrechte zugestimmt.

In der am 14.09.2022 durchgeführten Präsenz-Aufsichtsratssitzung wurde vom Vorstand umfangreich über die Geschäftspolitik, insbesondere Finanz-, Liquiditäts-, Investitions- und Personalplanung, sowie die Rentabilität des Eigenkapitals, Umsatz und die Lage der Gesellschaft berichtet.

Außerdem wurde umfangreich über den Stand der laufenden Projektentwicklungen und den als Finanzinvestition gehaltenen Immobilienbestand berichtet.

Im Geschäftsjahr 2022 hat der Aufsichtsrat keinen Ausschuss gebildet. Es besteht kein Ausschuss.

### **Besetzung des Aufsichtsrates**

Im Aufsichtsrat haben sich im abgelaufenen Geschäftsjahr keine Veränderungen ergeben.

Der Aufsichtsrat setzt sich zum 31.12.2022 wie folgt zusammen:

Harald Wengust (AR-Vorsitzender)  
Dr. Friedrich Schweiger (stv. AR-Vorsitzender)  
Markus Rezny

## **Jahresabschluss 2022**

Der Vorstand hat den Jahresabschluss der informica real invest AG für das Geschäftsjahr 2022, bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang, nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuchs aufgestellt und dem Aufsichtsrat zusammen mit dem Vorschlag für die Verwendung des Bilanzgewinns vorgelegt.

Der Aufsichtsrat hat den Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2022 in seiner Sitzung am 21.06.2023 eingehend geprüft. Der Bericht des Steuerberaters zum Jahresabschluss der informica real invest AG wurde zustimmend zur Kenntnis genommen.

Der Vorstand hat zu sämtlichen Fragen des Aufsichtsrats ausführlich Stellung genommen. Nach dem abschließenden Ergebnis seiner Prüfung hatte der Aufsichtsrat keine Einwände.

Der Aufsichtsrat hat den vom Vorstand aufgestellten Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2022 am 21.06.2023 gebilligt. Damit ist der Jahresabschluss nach § 172 Aktiengesetz festgestellt.

Des Weiteren hat der Aufsichtsrat dem Gewinnverwendungsvorschlag des Vorstandes zugestimmt.

Reichenberg, im Juli 2023

Für den Aufsichtsrat:

Harald Wengust

Aufsichtsratsvorsitzender